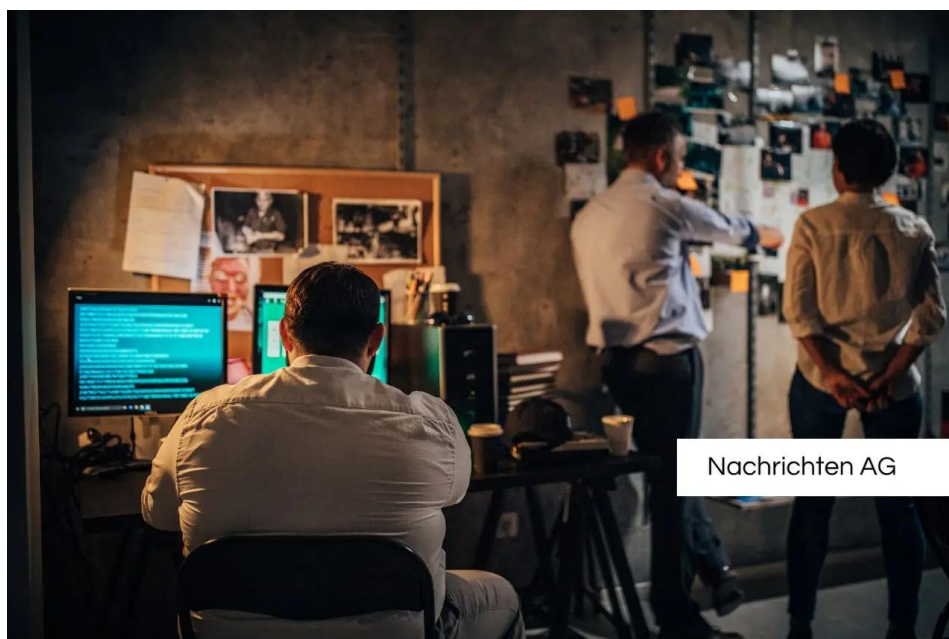


Kleinflugzeug-Drama: Bruchlandung in Mainz-Finthen - Insassen unverletzt!

Ein Kleinflugzeug verunglückte in Mainz-Finthen bei der Landung. Technischer Defekt vermutet, beide Insassen blieben unverletzt.



Nachrichten AG

Am Freitagabend, den 28. März, erlebte Mainz-Finthen einen Luftfahrtvorfall, als ein Kleinflugzeug gegen 18:30 Uhr eine Bruchlandung hinlegte. Gemäß Berichten von **FFH** hatte die Maschine mit eingezogenem Fahrwerk die Landebahn gerutscht. Beide Insassen schlossen den Vorfall unverletzt ab, während ein technischer Defekt als mögliche Ursache vermutet wird. Ermittlungen zu den genauen Umständen des Vorfalls wurden bereits eingeleitet.

Die eintreffende Feuerwehr war fast drei Stunden mit der Bergung des 1,4 Tonnen schweren Flugzeugs beschäftigt. Während dieser Zeit wurde das Flugzeug zur Stabilisierung mit Holz unterbaut. Nach etwa 60 Zentimetern Anhebung konnten

die Technikteams des Flugplatzes Hebezeuge einsetzen. Die Bruchlandung stellte jedoch ein ernstes Problem dar, da die beschädigte Maschine die Start- und Landebahn blockierte, bevor sie abgeschleppt werden konnte. Der Sachschaden sowie die genaue Ursache sind bislang unklar. Dennoch wird davon ausgegangen, dass der Betrieb des Flugplatzes am Wochenende wie gewohnt fortgesetzt wird.

Ähnlicher Vorfall in der Schweiz

Details	
Quellen	• www.ffh.de • www.luzernerzeitung.ch

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de